



Niederschrift über die 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des am 25. Mai 2008 gewählten Kreistages am Donnerstag, den 19.04.2012 um 17:00 Uhr in der Kreisverwaltung Plön, Kreistagssitzungssaal

Kreispräsident Sönnichsen eröffnet die Sitzung um 17.05 Uhr und stellt fest, dass der 23. Kreistag mit Ladung vom 30.03.2012 ordnungsgemäß einberufen worden ist. Von den 55 Abgeordneten sind zu Beginn der Sitzung 51 anwesend; der Kreistag ist beschlussfähig. Zum Protokollführer wird Herr Freitag berufen.

Frau Anneliese Schwalbe wird durch den Kreispräsidenten für Ihre 30 Jährige Zugehörigkeit zum Plöner Kreistag geehrt. Herrn Schlünsen gratuliert Herr Sönnichsen zur Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Stoltenberg.

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Kreispräsident Peter
Sönnichsen

Mitglieder

Herr Kai Bellstedt
Herr Klaus-Detlef Benecke
Herr Harald Bleckert
Frau Annette Blöcker
Herr Klaus Blöcker

bis ein-
schließlich
TOP 09

Frau Kirsten Bock
Frau Ingrid Brederbeck-Mallas
Herr Klaus-Peter Bülowius
Frau Maria Busch-Laurinck
Herr Simon Bussenius
Frau Heidrun Clausen
Frau Christiane Coenen
Frau Rebecca Dibbern
Herr Dr. Ulrich Drerup
Herr Gerd Dreßler
Herr Matthias Ehmke
Herr Bernd Friedrich
Herr Hans-Jürgen Gärtner
Frau Bettina Hansen
Herr Thomas Hansen
Frau Melanie Hein
Herr Axel Hilker
Frau Helga Hohnheit
Frau Regina Jaeger
Herr André Jagusch

Herr Dr. Mark Jahn
Herr Uwe Janz
Herr Gert Killig
Herr Jürgen Kleinfeldt
Herr Dirk Koslowski
Herr Stefan Leyk
Herr Hans-Helmut Lucht
Herr Norbert Maroses
Frau Hildegard Mersmann
Frau Ulrike Michaelsen
Herr Matthias Naumann
Frau Dr. Regine
Niedermeier-Lange
Herr Jürgen Plambeck
Herr Hans-Herbert Pohl
Herr Walter Riecken
Frau Ingrid Rusch
Herr Björn Rüter
Herr Lutz Schlünsen
Frau Beke Schöneich-Beyer
Herr Alexander Schreiber
Frau Anneliese Schwalbe
Herr Horst Thielscher
Herr Dr. Claus Thies
Herr Klaus-Dieter Wagner
Herr Martin Wolf



Öffentliche Bekanntmachung des Kreises Plön

LfdNr./Jahr

2-16

Veröffentlichungsdatum: 21.09.2012

21 / 2012

Landrätin

Frau Stephanie Ladwig

Verwaltung

diverse Mitglieder der Verwaltung

Herr Horst Freitag

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Kay Herrmann

Frau Dr. Birgit Malecha-
Nissen

Herr Heinrich Övermöhle

Herr Wolfram Schlauderbach



Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung / Eröffnung / Beratung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aktuelle Stunde
4. Niederschrift über die Sitzung am 08.12.2011
5. Umbesetzung von Gremien
- 5.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE: AN/2012/0004
Ausschussbesetzung
- 5.2. Antrag der FWG-Fraktion: AN/2012/0010
Umbestzung von Ausschüssen
- 5.3. Antrag der FWG-Fraktion: AN/2012/0019
Umbesetzung von Gremien
6. Wahl von Vertreterinnen und Vertretern des Schulträgers für 001/12
den Schulleiterwahlausschuss zur Besetzung der Stelle der
Schulleiterin / des Schulleiters der Heinrich-Heine-Schule
Heikendorf
- 6.1. Antrag der Fraktion UWG Kreis Plön: AN/2012/0003
Schulleiterwahlausschuss
- 6.2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: AN/2012/0005
Schulleiterwahlausschuss
- 6.3. Antrag der SPD-Fraktion: AN/2012/0006
Schulleiterwahlausschuss
- 6.4. Antrag der FWG-Fraktion: AN/2012/0015
Schulleiterwahlausschuss
- 6.5. Antrag der CDU-Fraktion: AN/2012/0018
Schulleiterwahlausschuss
- 6.6. Antrag der FDP-Fraktion: AN/2012/0022
Schulleiterwahlausschuss
7. Kenntnisnahme einer überplanmäßigen Ausgabe im Rahmen 004/12
einer Eilentscheidung



- | | |
|--|--------------|
| 8. Beratung und Beschlussfassung zu den Kuratorien für die Erziehungs- und Lebensberatung, die Schuldnerberatung und die Suchtberatung;
hier: Auflösung und Aufgabenübertragung auf Fachausschüsse des Kreistages | 008/12 |
| 9. Beratung und Beschlussfassung zum Ausbau der B404 zur A21, Abschnitt Klein Barkau - Nettelsee Planfeststellungsverfahren | 011/12 |
| 9.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Ausbau B 404 | AN/2012/0017 |
| 9.2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Ausbau der B 404 zur A 21 | AN/2012/0020 |
| 10. Beratung und Beschlussfassung zum Thema Konversion | 016/12 |
| 11. Beratung und Beschlussfassung über das Kommunalhaushaltskonsolidierungsgesetz | 019/12 |
| 11.1. Antrag der UWG-Fraktion:
Kommunalhaushaltskonsolidierung | AN/2012/0023 |
| 12. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans des Kreises Plön | 014/12 |
| 12.1. Antrag der SPD-Fraktion:
Schulentwicklungsplan | AN/2012/0007 |
| 12.2. Antrag der Fraktionen FWG und UWG:
Fortschreibung des Schulentwicklungsplan | AN/2012/0024 |

Nicht öffentlicher Teil

- | | |
|---|--------------|
| 13. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Freien Hansestadt Hamburg bzw. der HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH an der Hamburg Netz GmbH, eine Tochter der E.ON-Hanse AG | 005/12 |
| 14. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt der Susanne und Dr. Klaus Reger Stiftung für das Geschäftsjahr 2012 | 015/12 |
| 15. Antrag der SPD-Fraktion: Personalangelegenheiten | AN/2012/0013 |



16. Beratung und Beschlussfassung zu den Vorschlägen zur Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel 2012 im Wege der Dringlichkeit 020/12

Öffentlicher Teil

17. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: AN/2012/0002
Höchstspannungsleitungen im Kreis Plön
- 17.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: AN/2012/0016
Höchstspannungsleitungen im Kreis Plön
18. Antrag der SPD-Fraktion:
Änderung der Hauptsatzung (AN/2012/0013)
- 18.1. Antrag der SPD-Fraktion: AN/2012/0014
Änderung der Hauptsatzung
- 18.2. Antrag der SPD-Fraktion: AN/2012/0021
6. Änderung der Hauptsatzung
19. Mitteilungen und Anfragen

Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:

TOP Nr.	Gegenstand	Sitzungsvor- lage – Nr.
15	Antrag der SPD Fraktion: Personalangelegenheiten (ist abgesetzt)	AN/2012/0013
16	Beratung und Beschlussfassung zu den Vorschlägen zur Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel (im Wege der Dringlichkeit) einstimmig	020/12

Für folgende Punkte wird die Nichtöffentlichkeit beschlossen:

TOP Nr.	Gegenstand	Sitzungsvor- lage – Nr.
13	Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Freien Hansestadt Hamburg bzw. der Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH an der Hamburg Netz GmbH, eine Tochter der E.ON-Hanse AG	005/12
14	Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt der Susanne und Dr. Klaus Reger Stiftung für das Geschäftsjahr 2012	015/12
16	Beratung und Beschlussfassung zu den Vorschlägen zur Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel (im Wege der Dringlichkeit)	020/12

einstimmig



Es wird in die, wie oben beschrieben geänderte Tagesordnung eingetreten.

Öffentlicher Teil

2 . Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3 . Aktuelle Stunde

Es wurde keine aktuelle Stunde beantragt.

4 . Niederschrift über die Sitzung am 08.12.2011

Gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2011 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt als genehmigt.

5 . Umbesetzung von Gremien

5.1 . Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Ausschussbesetzung

Vorlage: AN/2012/0004

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

Die Fraktion Die Linke entsendet folgende Personen als beratende Mitglieder in die Ausschüsse:

Fraktionsvorsitzender:

Bernd Friedrich, KTA; Kay Herrmann, KTA (Vertreter)

Ältestenrat:

Bernd Friedrich, KTA; Kay Herrmann, KTA (Vertreter)

Hauptausschuss:

Bernd Friedrich, KTA; Kay Herrmann, KTA (Vertreter)

Ausschuss für Finanzen:

Kay Herrmann, KTA; Bernd Friedrich, KTA (Vertreter)

Ausschuss f. Gleichstellung, Gesundh. u. Soziales:

Wolfgang Behrs, b.M.; G. Gschwind-Wiese, b.M. (Vertreterin)

Ausschuss f. Schule, Kultur und Sport:

Bernd Friedrich, KTA; Matthias Linke, b.M. (Vertreter)



Ausschuss f. Wirtschaft, Energie und Tourismus:
Maik Groh, b.M.; Kay Herrmann, KTA (Vertreter)

Ausschuss f. Bauen, Umwelt und Abfallwirtschaft:
Rolf- Hagen Weng (b. M.); Wolfgang Behrs, b. M. (Vertreter)

Jugendhilfeausschuss:
Rainer Maurischat, b.M.; Matthias Linke, b.M. (Vertreter)

Frauenpolitischer Beirat:
G. Gschwind-Wiese, b.M.; Franziska Friedrich, b.M. (Vertreterin)

Stimmenverhältnis: einstimmig

5.2 . Antrag der FWG-Fraktion:
Umbestzung von Ausschüssen
Vorlage: AN/2012/0010

5.3 . Antrag der FWG-Fraktion:
Umbesetzung von Gremien
Vorlage: AN/2012/0019

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

Der Kreistag beschließt folgende Umbesetzungen:

1. Ausschuss für Gleichstellung, Gesundheit und Soziales:
Stellvertreterin für Klaus-Dieter Wagner bisher: Gisela Heuman
NEU: Bettina Hansen
2. Frauenpolitischer Beirat:
Bisheriges Mitglied Gisela Heumann
NEU: Anke Burkandt, Bahnhofstr.15, 24601 Stolpe
3. Finanzausschuss:
Stellvertreterin für Monika Büschleb-Blöck bisher: Bettina Hansen
NEU: Frank Evers
4. Ausschuss für Bauen, Umwelt und Abfallwirtschaft:
Stellvertreter für Beke Schöneich-Beyer bisher: Siegfried Kreutner
NEU: Otto Meyer
5. Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Tourismus:
Stellvertreter für Volker Petong bisher: Frank Evers
NEU: Otto Meyer

Stimmenverhältnis: einstimmig



6. Wahl von Vertreterinnen und Vertretern des Schulträgers für den Schulleiterwahlausschuss zur Besetzung der Stelle der Schulleiterin / des Schulleiters der Heinrich-Heine-Schule Heikendorf

Vorlage: 001/12

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

Der Kreistag wählt folgende 10 Mitglieder sowie Vertreter/innen für den Schulleiterwahlausschuss zur Besetzung der Stelle der Schulleiterin / des Schulleiters der Heinrich-Heine-Schule in Heikendorf:

Mitglieder:

Frau Hildegard Mersmann

Herr Hans-Herbert Pohl

Herr Hans-Jürgen Gärtner

Frau Ingrid Rusch,

Herr Matthias Naumann,

Herr Lutz Schlünsen

Frau Bredereck-Mallas,

Frau Schulz-Evers

Herr Dr. Claus Thies

Frau Stephanie Ladwig

Vertreter:

Frau Gabriele Killig

Herr Dr. Ulrich Drerup

Herr Wolfram Schlauderbach

Herr Alexander Schreiber,

Herr Kai Bellstedt

Herr Bleckert

Stimmverhältnis: einstimmig



7. Kenntnisnahme einer überplanmäßigen Ausgabe im Rahmen einer Eilentscheidung

Vorlage: 004/12

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

Der Kreistag nimmt von der Eilentscheidung der Landrätin, mit der sie einen Betrag in Höhe von 205.726,81 € als überplanmäßige Ausgabe zur Verfügung gestellt hat, Kenntnis.

Stimmverhältnis: einstimmig

8. Beratung und Beschlussfassung zu den Kuratorien für die Erziehungs- und Lebensberatung, die Schuldnerberatung und die Suchtberatung;

hier: Auflösung und Aufgabenübertragung auf Fachausschüsse des Kreistages

Vorlage: 008/12

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

1. Die Aufgaben der Kuratorien für die Lebens- und Erziehungsberatung, die Schuldnerberatung und die Suchtberatung werden auf den jeweiligen Fachausschuss des Kreistages (Jugendhilfeausschuss bzw. Ausschuss für Gleichstellung, Gesundheit und Soziales) übertragen.
2. Den entsprechenden Änderungsverträgen mit dem Diakonischen Werk im Kirchenkreis Plön-Segeberg (Anl. 1 und 2) und dem Landesverein für Innere Mission (Anl. 3) wird zugestimmt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

9. Beratung und Beschlussfassung zum Ausbau der B404 zur A21, Abschnitt Klein Barkau - Nettelsee Planfeststellungsverfahren

Vorlage: 011/12

Nach Aussprache fasst der Kreistag folgende Beschlüsse in der Reihenfolge, dass erst über die Anträge TOP 9.1, TOP 9.2 und dann über TOP 9. abgestimmt wird.

Zu TOP 9 fasst der Kreistag nach Aussprache und Abstimmung über die TOP's 9.1 und 9.2 folgenden Beschluss:

- 1) Der Kreis Plön fordert den Bau eines kombinierten Geh- und Radweges entlang der Planstraßen A, B und C (im Folgenden „Parallelstrecke“ genannt), welcher die Ortslagen Nettelsee, Warnau Barmissen, Kirchbarkau und Klein Barkau verbindet. Die Kosten für den kombinierten Fuß- und Radweg sind durch die Bundesrepublik Deutschland zu tragen.
- 2) Die Parallelstrecke ist auf ganzer Länge ihrer Verkehrsbedeutung entsprechend der RAS-Q als RQ 9,5 herzustellen, um u.a. die Anforderungen einer ÖPNV-gerechten Straßenplanung zu erfüllen bzw. die Tüchtigkeit der Straße bei einer Vollsperrung der A 21 zu gewährleisten.
- 3) Im Planfeststellungsabschnitt sind an der A 21 Feuerwehrtzufahrten vorzusehen, um abwehrenden Brandschutz und technische Hilfeleistung im vorgeschriebenen Rahmen leisten zu können.



Öffentliche Bekanntmachung des Kreises Plön

LfdNr./Jahr

10-16

Veröffentlichungsdatum: 21.09.2012

21 / 2012

- 4) Der Parallelstreckenteilbereich „ehemalige B 404“ ist mit einer neuen Fahrbahndecke zu versehen.
- 5) Unter der Voraussetzung des Baues eines kombinierten Geh- und Radweges entlang der Parallelstrecke wird dem Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der B 404 zur A 21 zwischen Nettelsee und Klein Barkau zugestimmt.
- 6) Entsprechend der Verkehrsbedeutung ist nach Ausbau der B 404 zur A 21 im Planungsabschnitt 3 A eine Neubewertung des Kreisstraßennetzes vorzunehmen.

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 43 Nein-Stimmen: 8 Enthaltung: 0

9.1 . Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ausbau B 404

Vorlage: AN/2012/0017

Über diesen Antrag wird unter TOP 9 als erstes abgestimmt.

Beschluss:

Der Kreis Plön stimmt dem Ausbau der B 404 zur A 21 zwischen Nettelsee und Klein Barkau nicht zu und folgt damit seiner Argumentation gegen den Ausbau des Abschnittes zwischen Stolpe und Nettelsee.

Der Kreis Plön präferiert für die Ausbauplanung der B 404 bis an die Stadtgrenze Kiels einen Ausbau zur vierspurigen Bundesstraße. Damit wird dem Quell- und Zielverkehr der Gemeinden, dem ÖPNV sowie dem untergeordneten Verkehr die Nutzung der Trasse weiterhin ermöglicht. Bei Vollzug eines Planfeststellungsbeschlusses zugunsten des Ausbaus zur Bundesautobahn fordert der Kreis Plön den Bau eines kombinierten Geh- und Radweges als Lückenschluss zwischen den Ortslagen Nettelsee, Warnau, Barmissen, Kirchbarkau und Klein Barkau.

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 44 Enthaltung: 0

9.2 . Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ausbau der B 404 zur A 21

Vorlage: AN/2012/0020

Über diesen Antrag wird unter TOP 9 als zweites abgestimmt.

Beschluss:

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Aufnahme folgender Änderung in den Beschlussvorschlag des BUA-Ausschusses vom 16. 04. 12:

Ziffer 2)

Streiche Wortlaut; setze: „Die Parallelstrecke ist auf ganzer Länge entsprechend der RAS-Q als RQ 7,5 als Dörferverbindungsstraße zur Aufnahme des Quell- und Zielverkehrs und des ÖPNV herzustellen.“

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 41 Enthaltung: 2



10 . Beratung und Beschlussfassung zum Thema Konversion

Vorlage: 016/12

Der Kreistag fasst nach Aussprache folgenden Beschluss:

1. Der Kreistag des Kreises Plön beschließt, dass der Kreis Plön sich als Projektträger an einem Regionalmanagement Konversion beteiligt und in Anlehnung an die beigefügten Wirtschaftspläne für die Jahre 2013 bis 2015 Mittel entsprechende Mittel zur Verfügung stellt.
Für 2012 sind durch gesonderten Beschluss des Kreistages bereits ausreichende Mittel eingeplant worden.
2. Folgende Budgets werden als Obergrenze für den Eigenbeitrag des Kreises Plön beschlossen (Projektzeitraum 01.10.2012 bis 30.09.2015):

2012:	12.500,- €
2013:	34.000,- €
2014:	30.000,- €
<u>2015:</u>	<u>23.500,- €</u>
Summe:	100.000,- €

Die Budgets werden anhand des endgültigen Wirtschaftsplans (Projektantrag) angepasst.

Anmerkung:Voraussetzung für die Einhaltung der Budgethöhe ist, dass andere Projektpartner sich mit Eigenbeiträgen beteiligen und dass die Förderquote bei 70 % liegt.

3. Die Budgets werden jährlich projektbezogen der WFA (GTZ Raisdorf GmbH) zur Verfügung gestellt, die das Management für den Kreis Plön als Projektträger übernehmen soll.
4. Der Kreistag des Kreises Plön priorisiert und schlägt das Modell C (Kreise Plön, Ostholstein und eventuell vorbereitend mit Boostedt) vor.
5. Sollte der geplante Stellenumfang von 75% für den Konversionsmanager nicht zur vollen Höhe vom Wirtschaftsministerium gefördert werden, ist der Stellenanteil im Wirtschaftsplan an den geförderten Stellenanteil anzupassen.
6. Über die Aktivitäten des Regionalmanagements ist in dem zuständigen Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Tourismus im halbjährigem Rhythmus zu berichten.

Stimmenverhältnis: einstimmig



11 . Beratung und Beschlussfassung über das Kommunalhaushaltskonsolidierungsgesetz
Vorlage: 019/12

Der Kreistag beschließt nach erfolgter Aussprache im Rahmen des TOP 11 in der Reihenfolge, dass erst über den TOP 11.1 Antrag der UWG Kreis Plön Fraktion und dann über TOP 11 Vorlage 019/12 abgestimmt wird.

Der Kreistag fasst nach Aussprache und Abstimmung über TOP 11.1 folgenden Beschluss:

Der Kreistag des Kreises Plön

1. fasst den Grundsatzbeschluss über die Absicht zum Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages als Voraussetzung zur Gewährung von Konsolidierungshilfen, ohne auf den verfassungsrechtlich garantierten Anspruch auf eine angemessene Finanzausstattung zu verzichten,
2. verpflichtet sich, dem Innenministerium bis zum 15. Oktober 2012 entsprechend der Richtlinie ein Konsolidierungskonzept vorzulegen,
3. bereits in einer frühen Phase der Erarbeitung des Konzeptes den Dialog
 - mit dem Innenministerium zu suchen sowie das
 - Rechnungsprüfungsamt und
 - die Städte und Gemeinden im Kreis Plön einzubinden und ihre Vorschläge und Anregungen in die Beratung einzubeziehen,
4. beauftragt die Verwaltung, vor Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages das Anhörungsverfahren mit den Gemeinden durchzuführen mit dem Ziel, den Kreisumlagesatz spätestens im Jahre 2015 mindestens auf den in den Richtlinien festgelegten Satz von 35,91 % anzuheben,
5. hält es für erforderlich, dass bei der Bemessung des nach der Richtlinie zu erbringenden Eigenanteil von jährlich 5,4 Mio. € bis zum Jahre 2021 sich die bereits erbrachten Sparanstrengungen der Vergangenheit mindernd auf den Eigenanteil auswirken.

Wegen dieser bereits erfolgten Sparmaßnahmen hält der Kreistag die Erreichung des vorgegebenen Richtwertes für nicht erzielbar.

6. spricht sich dafür aus, dass vor Vertragsabschluss die betroffenen Fachausschüsse zu beteiligen sind. Eine abgestimmte Beschlussempfehlung ist dem Kreistag vor Vertragsabschluss zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
7. Hält es für sinnvoll, dass unter der Leitung des Vorsitzenden des Finanzausschusses eine Arbeitsgruppe gebildet wird, die die Verhandlungen mit dem Innenministerium vorbereitet. In dieser Arbeitsgruppe sollte auch der gemeindliche Bereich mitwirken.

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 11 Enthaltung: 2

11.1 . Antrag der UWG-Fraktion:
Kommunalhaushaltskonsolidierung
Vorlage: AN/2012/0023

Über den TOP 11.1 wird im Rahmen des TOP 11 als erstes abgestimmt.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt den Beschlussvorschlag des Ausschusses für Finanzen vom 16.04.2012 wie folgt zu ändern:



4. beauftragt die Verwaltung, vor Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages das Anhörungsverfahren mit den Gemeinden durchzuführen, mit dem Ziel, den Kreisumlagesatz zur Konsolidierung der Kreisfinanzen zu erhöhen.

5. hält es für erforderlich, dass die Modalitäten zur Bemessung des zu erbringenden Eigenanteils geändert werden mit dem Ziel, dass der jährliche Eigenanteil des Kreises deutlich unter 5,3Mio.€ liegt. Die bereits erbrachten Sparanstrengungen der Vergangenheit müssen sich mindernd auf den Eigenanteil auswirken.

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 43 Enthaltung: 5

12 . Beratung und Beschlussfassung zur 1. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans des Kreises Plön

Vorlage: 014/12

Nach erfolgter Aussprache wird erst über den TOP 12.1 Antrag der SPD-Fraktion AN/2012/0007, dann über den gemeinsamen Antrag der FWG- und UWG Kreis Plön-Fraktion und zuletzt über die Vorlage 014/12 abgestimmt.

Der Kreistag fasst nach Aussprache und Abstimmung über die TOP's 12.1 und 12.2 folgenden Beschluss:

Der 1. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans des Kreises Plön wird – mit der Änderung,

auf Seite 14 wird der Satz „Vielmehr sollte im Grundschulbereich auch die Konzentration auf nur zwei Schulstandorte innerhalb der Stadt Preetz geprüft werden.“ durch folgende Formulierung ersetzt: „Vielmehr sollte im Grundschulbereich auch die Konzentration auf weniger Schulstandorte geprüft werden.“

zugestimmt.

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 26 Nein-Stimmen: 24 Enthaltung: 0

12.1 . Antrag der SPD-Fraktion:

Schulentwicklungsplan

Vorlage: AN/2012/0007

Über den Antrag wird im Rahmen des TOP 12 als erstes abgestimmt.

Beschluss:

Die Sätze ab „Unabhängig von der Frage ob die Gemeinschaftsschule,...“ bis „... freie Kapazitäten entstehen“

aus dem Schulentwicklungsplan des Kreises Plön - 1. Fortschreibung - Stand März 2012- werden gestrichen.



Öffentliche Bekanntmachung des Kreises Plön

LfdNr./Jahr

21 / 2012

14-16

Veröffentlichungsdatum: 21.09.2012

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 24 Nein-Stimmen: 26 Enthaltung: 0

12.2 . Antrag der Fraktionen FWG und UWG:

Fortschreibung des Schulentwicklungsplan

Vorlage: AN/2012/0024

Über den Antrag wird unter TOP 12 als zweites abgestimmt.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt folgende Änderung zur 1. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes:

Auf Seite 14 Streichung der Passage:

„Eine Überführung der Grundschule Barkauer Land in die Trägerschaft des Schulverbandes Preetz Land wird weiterhin als sinnvoll angesehen.“

Stimmenverhältnis:

JA-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 33 Enthaltung: 10

Nicht öffentlicher Teil

13 . Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Freien Hansestadt Hamburg bzw. der HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH an der Hamburg Netz GmbH, eine Tochter der E.ON-Hanse AG

Vorlage: 005/12

Der Kreistag fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag der Vorlage wird zugestimmt.

14 . Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt der Susanne und Dr. Klaus Reger Stiftung für das Geschäftsjahr 2012

Vorlage: 015/12

Der Kreistag beschließt ohne Aussprache den Haushalt der Susanne und Dr. Klaus Reger Stiftung für das Jahr 2012 in der der Vorlage 015/12 anliegenden Fassung.

Stimmverhältnis: einstimmig

15 . Antrag der SPD-Fraktion: Personalangelegenheiten

Vorlage: AN/2012/0013

Der Tagesordnungspunkt wird nicht beraten und im Vorwege von der SPD-Fraktion zurückgezogen.



16 . Beratung und Beschlussfassung zu den Vorschlägen zur Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel 2012 im Wege der Dringlichkeit

Vorlage: 020/12

Frau Anneliese Schwalbe und Frau Ingrid Rusch verlassen die Sitzung für diesen Tagesordnungspunkt.

Der Kreistag fasst nach kurzer Aussprache folgenden Beschluss:

Der Kreistag schlägt für die Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel 2012 zwei Personen vor.

Öffentlicher Teil

17 . Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Höchstspannungsleitungen im Kreis Plön

Vorlage: AN/2012/0002

17.1 . Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Höchstspannungsleitungen im Kreis Plön

Vorlage: AN/2012/0016

Der Kreistag fasst nach Aussprache folgenden Beschluss:

Die Landesregierung wird aufgefordert, in das von ihr geplante externe Gutachten, das die voraussichtliche Entwicklung der einzuspeisenden Leistungen aus erneuerbaren Energien bis zu den Jahren 2022/23 prognostizieren und regional differenzieren soll (geplante Fertigstellung Sommer 2012), folgenden Untersuchungsgegenstand aufzunehmen:

Es ist der Nachweis zu erbringen, dass eine Höchstspannungsleitung durch die Kreise Ostholstein und Plön für einen Transport des Stromes von den Windkraftanlagen der Ostseeküste tatsächlich unentbehrlich ist.

Für den Fall der unabweisbaren Unentbehrlichkeit einer solchen Verbindung fordert der Kreis Plön die Untersuchung einer Realisierungsmöglichkeit einer Verlegung mittels Seekabel im küstennahen Vorfeld.

Für den Fall einer unabdingbaren Planung einer Höchstspannungsleitung über Land ist zu untersuchen, in wie weit die Trasse in sensiblen Räumen (Siedlungen, Schutzzonen) streckenweise unterirdisch verlegt werden kann.

Für den Fall, dass TenneT tatsächlich den Netzausbau in Schleswig-Holstein zeitlich staffelt und die Kreise Ostholstein und Plön erst die dritte Priorität haben, lässt die Landesregierung prüfen, wie die Einspeisung von Strom aus Windkraft aus dem Bereich der Ostseeküste bis zur Fertigstellung der 380 KV-Leitung kurzfristig erreicht werden kann. Es ist sicherzustellen, dass der aus erneuerbaren Quellen erzeugte Strom zu 100 Prozent vom Netz aufgenommen werden kann, um Strom aus Kohle- und Atomenergie schnellstmöglich zu ersetzen.

Stimmenverhältnis: einstimmig bei 2 Enthaltungen



Öffentliche Bekanntmachung des Kreises Plön

LfdNr./Jahr

21 / 2012

16-16

Veröffentlichungsdatum: 21.09.2012

18 . Antrag der SPD-Fraktion:
Änderung der Hauptsatzung (AN/2012/0013)

Aus Zeitgründen kann der TOP nicht in dieser Sitzung behandelt werden, da es nach 21:45 Uhr ist und die Geschäftsordnung des Plöner Kreistages vorsieht nach dieser Uhrzeit nur noch den TOP, der zu diesem Zeitpunkt behandelt wird abzuschließen und danach nur noch den TOP Mitteilungen und Anfrage aufzurufen. Die Angelegenheit wird gemäß gängiger Praxis zur Vorberatung in den Hauptausschuss verwiesen.

19 . Mitteilungen und Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt und es werden keine Mitteilungen gemacht.

Kreispräsident Sönnichsen verabschiedet die Anwesenden und schließt die 23. Sitzung des Kreistages Plön um 22:05Uhr

Kreispräsident Sönnichsen
Vorsitzender

Horst Freitag
Protokollführer